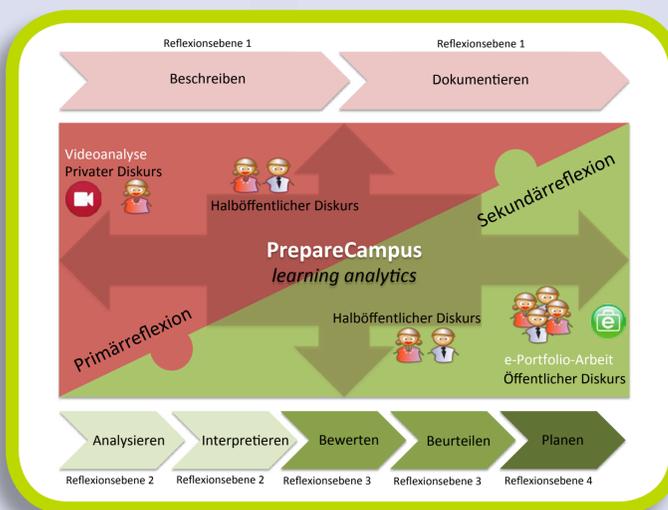


Ausgangslage

Bildungseinrichtungen und Lehrende haben nach wie vor keine ausreichende Vorstellung von dem, was Lernende individuell zu leisten vermögen. Entsprechend potenziell ineffizient sind Anleitung, Begleitung und Förderung in allen Ausbildungsphasen. Besonders groß ist die negative Auswirkung dessen in der Lehrer*innen/fortbildung, da sich hier die Langzeitwirkung von ineffizienter Ausbildung potenziert.

Projektziele

Mit einer digitalen Lehr-/Lernumgebung, *PrepareCampus*, wird ein bildungspraktischer Impuls für die verbindliche Anleitung und Förderung zur Reflexion und zur selbstregulierten Wissensaneignung als Bestandteile einer robusten Selbstkompetenz und eines lebenslangen Professionalisierungsprozesses initiiert. Für die langfristige Institutionalisierung dieses Praxisimpulses wird eine bildungspolitische Agenda entwickelt, die den Entscheidungsträgern in der Lehrer*innen/fortbildung zugeführt wird. Sowohl die digitale Lehr-/Lernumgebung als auch bildungspolitische Agenda werden auch für andere Bildungsbereiche adaptierbar sein.



Projekthalt

Es werden das Einführungspraktikum (Studienbeginn), das Vertiefungspraktikum (Studienmitte), das Professionalisierungspraktikum (Endphase des Studiums) und das Referendariat im Berufsfeld als Untersuchungsbereiche genutzt, um den in allen am Projekt beteiligten Ländern sichtbaren grundsätzlich notwendigen systemischen Wandel in der Kooperation von Studierenden (Peers), Lehrenden und begleitenden Personen aus dem Berufsfeld für die Lehrer*innen/fortbildung zu verdeutlichen und diese notwendigen systemischen Veränderungen wirkungsvoll einzuleiten. Dafür entsteht auf der Basis von *learning analytics* ein Video- und Web-2.0-gestütztes Lehr- und Lernsystem, *PrepareCampus*, zur Förderung von Reflexionskompetenz, Lehrkompetenz und Wissens- bzw. Praxiserfahrungsaustausch. Ausgehend von kompetenzorientierten Beobachtungsschwerpunkten wird das digitale Lehr-/Lernsystem, bestehend aus einer Plattform für Video-Analysen und einer e-Portfolio-Anwendung, dazu genutzt, den Vollzug von Lehrkompetenzen im Unterricht im Spannungsfeld von Fachwissenschaft und -diaktik zu beobachten, zu analysieren und zu bewerten und letztlich über die Optimierung des beruflichen Handelns nachzudenken.



1. Anjas Video mit Peer-Kommentaren als Teil der Primärreflexion



2. Die Verarbeitung der Videofeedbacks im e-Portfolio als Teil der Sekundärreflexion

Kooperationsmöglichkeit

Interessierte Kolleginnen und Kollegen sind jederzeit dazu eingeladen, *PrepareCampus* in ihre Lehre zu integrieren, auch über den Rahmen von Unterrichtspraktika hinaus. Bedingung dafür sind die Teilnahme an einer hochschuldidaktischen Einführung in *PrepareCampus* und die Auswertung der eigenen Erfahrungen am Ende der Nutzungszeit bzw. die Freigabe dieser Auswertung für die weitere Arbeit des Projekts. **Interessent*innen wenden sich bitte an den Projektleiter, Dr. Gerd Bräuer (braeuer@ph-freiburg.de).** Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.prepare-campus.eu.

Konsortium